

Dieselkraftstoff

Die umseitige Betriebsanweisung ist ein Muster für den beschriebenen Arbeitsplatz. Das Muster kann als Vorlage für eine eigene Betriebsanweisung genutzt werden, wenn mit den Gefahrstoffen an vergleichbaren Arbeitsplätzen gearbeitet wird.

Das Muster ist mit Blick auf die spezifischen innerbetrieblichen Verhältnisse zu prüfen und zu überarbeiten. Die Angaben zu Fluchtweg, Unfalltelefon und Ersthelfer/in sind zu ergänzen. Die Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung, Hautschutzplan, Bindemittel und Feuerlöscher sind zu konkretisieren. Die sachgerechte Entsorgung ist innerbetrieblich festzulegen.

Bezeichnung	Dieselkraftstoff
Betrieb	Allgemein
Arbeitsbereich	Transport
Gefahrstoffe	Gemisch aus verschiedenen Kohlenwasserstoffen mit Zusätzen
Verwendung	Kraftstoff für Fahrzeuge mit Dieselmotor, zum Beispiel Gabelstapler
Tätigkeit	Tanken an Dieseltankstelle
Persönliche Schutzausrüstung	bei Spritzgefahr Schutzbrille Schutzhandschuhe

Firma:

Nr.

Dieseldieselkraftstoff

Gemisch aus Kohlenwasserstoffen mit Zusätzen.

Arbeitsbereich:

Arbeitsplatz:

Tätigkeit:

Gefahren für Mensch und Umwelt



Gefahr



Dieseldieselkraftstoff (Flüssigkeit und Dämpfe) ist **entzündbar**.

Dämpfe und Sprühnebel können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Bereits 1 % Benzin im Diesel, zum Beispiel durch Umfüllen in einen schlecht gereinigten Benzinbehälter, kann das Gemisch leicht entzündbar machen! Im Winter enthält Diesel häufig einen Zusatz von Benzin; auch hierdurch wird der Kraftstoff leichter entzündbar. Es besteht Entzündungsgefahr dieselgetränkter Kleidung. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus!

Dieseldieselkraftstoff entfettet die Haut; häufiger oder langanhaltender Kontakt kann Hauterkrankungen verursachen (Ölakne).

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Einatmen der Dämpfe kann zu Schwindel, Kopfschmerzen und Benommenheit führen. Kann bei längerem oder wiederholtem Kontakt die Organe schädigen.

Kann vermutlich Krebs erzeugen!

Dieseldieselkraftstoff ist giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.



Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Im Arbeitsbereich für gute Lüftung sorgen. Verspritzen vermeiden.

Behälter an gut gelüftetem Ort verschlossen, kühl und trocken lagern.

Beim Tanken Motor abstellen. Dieselbehälter geschlossen halten; nicht vollständig füllen; vor Erwärmung schützen. Kraftstoff nicht vernebeln. Beim Umgang mit Kraftstoff nicht rauchen, in der Nähe kein offenes Feuer betreiben oder schweißen. Vorsicht mit entleerten Behältern, bei Entzündung Explosionsgefahr.

Augenschutz: bei Spritzgefahr dichtschießende Schutzbrille

Handschutz: Schutzhandschuhe

Hautschutz: Schutzcreme

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Getränkte Kleidung sofort wechseln.

Dämpfe nicht einatmen.

Im Arbeitsbereich nicht essen, trinken, rauchen; keine Lebensmittel aufbewahren.

Darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Verhalten im Gefahrfall (Unfalltelefon: siehe Aushang)



Im Gefahrfall Alarmplan beachten. Zündquellen fernhalten. Dämpfe sind schwerer als Luft!

Nach Auslaufen kleiner Mengen sofort mit saugfähigem nicht brennbarem Material () aufnehmen und in Abfallbehälter geben. Räume gut lüften.

Vorsicht Rutschgefahr durch schmierigen Boden.

Bei Umgebungsbrand gefährdete Behälter mit Wasserdampf kühlen (Berstgefahr).

Feuerlöscher für Brandklasse B, kein direkter Wasserstrahl: ()

Im Brandfall entstehen giftige Gase und Dämpfe.

Fluchtweg: siehe Kennzeichnung der Rettungswege und Notausgänge

Erste Hilfe (Ersthelfer/in: siehe Aushang)



Nach Hautkontakt: mit Wasser und Seife waschen, getränkte Kleidung zuvor entfernen.

Nach Augenkontakt: bei offenem Lidspalt und zum äußeren Lidspalt hin zehn Minuten unter fließendem Wasser ausspülen, Augenarzt/Augenärztin!

Nach Verschlucken: **kein Erbrechen anregen**, sofort Arzt/Ärztin!

Nach Einatmen: Frischluft, bei anhaltendem Unwohlsein Arzt/Ärztin.

Sachgerechte Entsorgung

Reste, getränkte Bindemittel und Ähnliches in gekennzeichneten nicht brennbaren Behältern () sammeln; Abfallbehälter und leere Behälter geschlossen halten; spätestens am Schichtende leeren beziehungsweise aus dem Arbeitsbereich entfernen.

Datum:

Unterschrift